



Pressemitteilung

Dienstag, 12. November 2013

**„Ohne Jugend ist kein Staat zu machen“
Planspiel Kommunalpolitik in Norderstedt**



Die Friedrich-Ebert-Stiftung und die Stadt Norderstedt laden Sie zur zweiten Auflage des „Planspiels Kommunalpolitik“ mit 56 Schülern des Gymnasiums Harksheide herzlich ein.

In der Öffentlichkeit wird immer beklagt, dass Jugendliche politikverdrossen und uninteressiert am politischen Geschehen seien. Um dieses Vorurteil zu widerlegen, werden sich die Norderstedter Schülerinnen und Schüler an zwei Projekttagen intensiv mit der Arbeit ihrer Stadtvertretung beschäftigen. Der erste Projekttag beleuchtet die Grundlagen der Kommunalpolitik und endet mit einem Besuch der **Stadtvertretung am Dienstag, 12. November 2013 ab 19.00 Uhr.**

Am zweiten Projekttag steht dann ein Treffen mit den „echten“ Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern auf dem Programm. Zu diesem Zusammentreffen am **Mittwoch, 13. November, 10.00-13.00 Uhr am Gymnasium Harksheide** möchten wir Sie ganz herzlich einladen. Die Schüler und Schülerinnen werden von den Stadtvertreterinnen und Stadtvertretern bei ihrer Fraktionsarbeit unterstützt und diskutieren mit den echten Politikern Probleme und Fragen der Stadt Norderstedt, die aus ihrer Sicht bestehen.

Die Schülerinnen und Schüler werden nach dieser intensiven Vorbereitung selbst zu Stadtvertretern und verhandeln in einer nachgespielten Sitzung ihre Anträge, über die sie zuletzt auch abstimmen werden. Die Sitzung wird von der Stadtpräsidentin Kathrin Oehme geleitet. Zur Sitzung gehört weiterhin eine Fragestunde, in der die Schüler Anfragen an Oberbürgermeister Hans-Joachim Grote und die Stadtverwaltung stellen dürfen.

Die Sitzung mit den jugendlichen Stadtvertretern findet am **Mittwoch, den 20. November 2013, im Plenarsaal Norderstedt statt und beginnt um 9.00 Uhr** (voraussichtliches Ende gegen 11.00 Uhr). Die Sitzung ist öffentlich und wir laden alle Interessenten herzlich ein.



Wir würden uns freuen, wenn sie auf diese Veranstaltung hinweisen und darüber berichten würden.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Kristin Pröger (Friedrich-Ebert-Stiftung), als Projektleiterin des Planspiels in Norderstedt, unter der Rufnummer 0176-80157264 jederzeit zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Hauke Borchardt
Stadtvertretung, Gremien und Öffentlichkeitsarbeit
☎ 040 / 535 95 300
Hauke.Borchardt@Norderstedt.de